

Amokfahrt in Münster: Ermittlungen beendet

Münster. Drei Monate nach der Amokfahrt von Münster, durch die vier Menschen starben, hat die Polizei die Ermittlungen eingestellt. Es sei klar, dass es sich um einen Einzeltäter gehandelt habe, sagte Polizeisprecher Andreas Bode der *Deutschen Presseagentur*. Mit der Waffe des Täters seien zuvor keine anderen Straftaten begangen worden, erklärte Bode.

Der 48jährige Jens R. tötete am 7. April 2018 in der Altstadt von Münster mit einem Kleinbusses drei Menschen. Mehr als 20 weitere sind zum Teil lebensgefährlich verletzt worden. Nach der Fahrt in eine Menschenmenge hatte sich R. erschossen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/335520.amokfahrt-in-muenster-ermittlungen-beendet.html>